



## **Rechenschaftsbericht des Vorstands zur MV 2009**

Der Vorstand ist mit dem Beirat einmal, am 10.7.2009 in Hohenheim zusammengekommen.

### **1. Finanzen**

Der Finanzabschluss wurde vorgelegt, so wie er diesem Bericht anhängt. Das Vermögen ist im Berichtsjahr 2008 nochmals leicht angestiegen. Ursache sind leicht abgesenkte Personalkosten und noch nicht voll in Anspruch genommene Reisestipendien. Je nach Entwicklung der Festgeldzinsen, können wir im Jahr 2009 den Vermögensstand halten oder werden nur ganz geringfügig davon zehren. Der Stand August 2009 ist noch wenig Siehe Anlage 1

### **2. Mitgliederentwicklung**

ist weiterhin in etwa normal, die Reisestipendien bringen uns einen geringfügigen Anstieg, der aber möglicherweise nicht nachhaltig ist, da manche der so gewonnen Mitglieder nach Ende der Promotion auch wieder austreten. Siehe Anlage 2

### **3 Neues aus Ministerien, BEAF und CGIAR**

#### **3.1 BMZ:**

Christoph Kohlmeyer hat das Referat Ländliche Entwicklung / Welternährung verlassen und geht als Executive Director zur African Development Bank nach Tunis. Nachfolger/in wird z. Zt. gesucht.

- G8 Gipfel Erklärung: Entwurf enthält mehrere Hinweise auf Agrarforschung, CGIAR, etc.

#### **3.2 BMBF:**

- Am 6.11.08 wurde die Fördermaßnahme ‚Nachhaltiges Landmanagement‘ ausgeschrieben. Zum Modul A (internationale Ausrichtung) liegen ca. 20 Projektskizzen vor; die Deadline für Vollerträge wird im Herbst 2009 sein.

#### **3.3 BEAF**

- Frau Weyershäuser hat die BEAF verlassen. Marc Witzel ist jetzt für die Finanzverwaltung zuständig.
- Frau Wörner (Fellbach, Beate.Woerner@t-online.de) macht als freie Mitarbeiterin Öffentlichkeitsarbeit und freut sich über Hinweise auf interessante Themen.
- Small Grants: nur noch einmal im Jahr (31.8.) Einreichung von Anträgen.
- Tropentag in Hamburg: wieder PostDoc und CIM Treffen am Montag/Dienstag; wieder am Mittwoch Mittag informelles Treffen CGIAR & Friends

### **4. Tropentag, incl. Ausschreibung Summerschools**

Als Überraschung zum Hamburger Tropentag kam die Bitte des DAAD ein Programm für begleitende „Summerschools“ in die News aufzunehmen. Inzwischen gibt es 3 bewilligte Anträge, einer in Hohenheim, einer in Witzenhausen und einer in Göttingen plus eine weitere Summerschool aus Göttingen, die schon vorher existiert hat, die dann alle als Abschluss Ihres Programms den Tropentag in Hamburg besuchen. Sicher eine äußerst nützliche und zu begrüßende Initiative. Insgesamt zeichnet sich auch für Hamburg ein sehr guter Besuch ab, über 800 Abstracts sind eingegangen. Und auch nächstes Jahr gibt es mit Zürich wieder eine Standort-Premiere, allerdings nicht in der gewohnten Woche, sondern am 14-16. September.

### **5. Kongressreisestipendien für Doktoranden**

Auch hier ist der Stand der Dinge erfreulich. Gelegentlich haben wir Bewilligungen, die dann nicht wahrgenommen werden, weil die 500 Euro Zuschuss nur einen Teil der Kosten decken und die übrigen Kosten nicht gedeckt werden können. Dies nehmen wir aber hin und sehen darin noch keinen Anlass den Zuschuss höher aufzustocken, auch weil wir die Zahl der pro Quartal zu vergebenden Stipendien auf 1-2 aufgestockt haben. 2008 wurden 5 bewilligt und 3 ausbezahlt, 2009 wurden bisher 6 bewilligt, aber noch keine ausbezahlt.

[https://www.uni-hohenheim.de/atsaf/fr\\_nachwuchsf.html](https://www.uni-hohenheim.de/atsaf/fr_nachwuchsf.html)

### **6. Anbahnungsreisen für Nachwuchswissenschaftler**

Dieses Programm hatte einige Anlaufschwierigkeiten. Für das letzte Quartal 2008 kam es noch kurzfristig zu einem Antrag und einer Bewilligung. Im ersten Quartal 2009 wurde dann der eingegangene Antrag abgelehnt und im 2. Quartal gab es von 5 Anträgen zwei Bewilligungen plus eine Bewilligung unter Auflagen, die zu erfüllen sind, sowie zwei Ablehnungen. Insgesamt scheint das Programm jetzt besser publik und wir sind zuversichtlich, dass wir die 15.000 Euro pro Jahr in diesem und dem nächsten Jahr voll weitergeben können.

[https://www.uni-hohenheim.de/atsaf/fr\\_forsch.html](https://www.uni-hohenheim.de/atsaf/fr_forsch.html)

### **7. Wahlen bei der Mitgliederversammlung 09**

Da bei der letzten Mitgliederversammlung alle außer Folkard Asch neu gewählt wurden, gibt es Anlass zu Neuwahlen nur dort, wo Rücktritte erfolgen. Dies ist der Fall beim Vorsitzenden Hoffmann, beim Vorstandsmitglied Qaim, beim Beirat Muuß und beim Beirat Preuss. Für den Beirat legt die Satzung fest: mindestens 3. Wir waren lange Jahre bei fünf, haben in der letzten Wahlperiode auf sieben aufgestockt und der Vorstand würde im Moment vorschlagen, es bei sechs zu belassen, falls aus der Mitgliederversammlung keine anderen Anregungen kommen.

Der Vorstand kann derzeit gerade so viele Kandidaturen vorschlagen, dass alle freiwerdenden Ämter neu besetzt werden können. Über weitere Vorschläge im Vorfeld oder auch während der MV wären wir erfreut. Weitere Details dann auf der MV.

### **8. Künftige Vertretung im Dachverband Agrarforschung**

Der Vorsitzende hat sich vor drei Jahren in den Vorstand des Dachverbandes wählen lassen und würde mit Ablauf dieses Jahres sein Amt dort zurückgeben. Insofern wäre ATSAF nur noch einfaches Mitglied im Dachverband und bei der jährlichen Mitgliederversammlung dann durch ein Mitglied des Vorstands vertreten.

### **9. Die AK's auf Homepage streichen?**

Die auf der Homepage aufgelisteten interdisziplinären Arbeitskreise sind schon seit längerer Zeit nur noch Karteileichen. Einige der benannten Leiter, wie z.B. Gertrud Buchenrieder sind sogar kein ATSAF Mitglied mehr, und die ursprüngliche Idee, sich in diesem Bereich zu profilieren, muss realistischer Weise aufgegeben werden. Auf Beschluss des Vorstandes wird diese Rubrik auf der

Homepage komplett herausgenommen. Die derzeitigen Möglichkeiten von ATSAF erlauben eine echte Förderung solcher Arbeitskreise leider nicht.

### 10. Expertengespräch

Von der Eiselen-Stiftung gibt es immer noch das Angebot, mit ATSAF ein Expertengespräch zu organisieren und es zu finanzieren. Das aktuellste Thema ist nach wie vor die Welternährung im Zusammenhang mit Energieverknappung und steigendem Bedarf für agrarische Industrierohstoffe sowie Klimawandel und insbesondere Wasserknappheit und anderen vorhersehbaren Engpässen. Aber die Flut an Kongressen, Symposien und Veranstaltungen zu diesem Thema reißt nicht ab, als jüngster Akteur wird jetzt auch der deutsche Bundestag durch sein Büro für Technikfolgenabschätzung aktiv. Daher übergeben wir diesen Punkt als unerledigt an den Vorstand der kommenden Amtszeit.

### 11. News-Service und Internet-Homepage

Kategorie	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009 bish.
Allgemeine News	16	14	15	15	20	21	16	21	17
Job News	21	26	28	29	37	58	25	38	20
Veranst.- News	17	19	15	16	10	18	18	25	14
Forschungs- Förderungs News	-	11	15	8	12	13	13	12	9
CGIAR-News		7	4	0	7	8	10	4	4

Alles hat sich eingespielt. Mehr könnten wir kaum bewältigen, und mehr wollen auch die Mitglieder kaum lesen. Hauptsächlich bei Job-News, aber auch bei Veranstaltungen, kommt viel von Mitgliedern, den Rest stellen wir hauptsächlich in der Geschäftsstelle zusammen.

### 12. Wissenschaftsforum vor dem Internationalen Agrar-Forum, Grüne Woche Berlin

Nach der Bewilligung der EU hat die Veranstaltungs-Serie schon 2007 erfolgreich begonnen, und wir erwarten mit Spannung die dritte Konferenz in Berlin am 13. und 14. Januar 2010. (MACE steht für Modern Agriculture in Central and Eastern Europe: Multi-Level Processes of Integration and Disintegration). Das letzte und dieses Forum veranstaltet IAMO mit HU-Berlin und ATSAF. Weiteres und der Call for Papers auf <http://www.mace-events.org/greenweek2010/conference.html>

Gez. Volker Hoffmann

#### Anlagen:

Finanzbericht

Mitgliederentwicklung